

Gemeindeblatt Mals

für Laatsch, Tartsch, Mals, Schleis, Burgeis, Ulten, Alsack, Matsch, Planeil, Plawenn und Schlinig/Amberg



Eine neue Website für unsere Gemeinde

Zeitgemäß und benutzerfreundlich

Die Website als Sprachrohr zum und für den Bürger

Heutzutage ist die Website ein wichtiges Instrument für die Gemeinde, um an ihre Bürgerinnen und Bürger zu treten. Und natürlich gibt die Website auch den Bürgern die Möglichkeit

Informationen abzurufen, Formulare herunterzuladen oder Kontakt mit der Verwaltung aufzunehmen. Ziel ist es, den bürokratischen Aufwand für den Bürger zu reduzieren, die Transparenz zu erhöhen und die Bürgernähe auszubauen. Diese Leistungen werden unter

dem Begriff E-Government zusammengefasst.

Durch die neue Gestaltung und Strukturierung haben wir eine moderne Website geschaffen, die diesen Anforderungen gerecht wird.



Eine zeitgemäße Visitenkarte

Aber unsere neue Gemeindeforum ist noch viel mehr. Sie ist gewissermaßen unsere Visitenkarte, sie richtet sich nicht nur an die Bürgerinnen und Bürger von Mals, sondern auch an unsere Gäste und an Interessierte außerhalb der Gemeinde. Unter dem Motto „Mals leben“ zeichnet sich unsere Gemeinde durch eine ganze Reihe innovativer Projekte in den Bereichen Energie, Mobilität, Umweltschutz, Urbanistik, Bürgerbeteiligung und Soziales aus. Deshalb war es ein wichtiges Anliegen, dass diese Projekte auf der neuen Website entsprechend vorgestellt werden. So können wir dem Besucher unserer Website ein umfassendes und authentisches Bild unserer Gemeinde vermitteln.

Der Entwurf für die neue Homepage

Lokal ist trumpf

Unser reges Vereinsleben und das damit verbundene Ehrenamt sind eine wesentliche Grundlage und Stütze für unser soziales Miteinander. Unsere lokalen Betriebe sind die Grundlage für unseren wirtschaftlichen Erfolg. Lokale Kreisläufe, lokale Produkte und die lokale Wertschöpfung sind uns ein besonderes Anliegen. Beide, Vereine und Wirtschaft, sind demzufolge auf der neuen Website gut positioniert.

Ein starkes Erscheinungsbild

Mit dieser neuen Website geht die Marktgemeinde Mals einen konsequenten Weg bei der Umsetzung ihres einheitlichen Erscheinungsbildes. Das Gemeindeblatt, die verschiedenen Plakate und Faltpflätter und die Beschilderung haben bereits eine klar wiedererkennbare einheitliche Gestaltung. Mit der Gestaltung der neuen Website ist dieser Prozess nun weitgehend abgeschlossen.

Klarheit bei der Benutzung

Hauptziel dieser Neugestaltung ist es, durch eine klare Struktur und eine möglichst übersichtliche Einteilung der Inhalte dieses Medium noch bürgerfreundlicher und bürgernäher zu machen. Dies ist umso wichtiger als dass die Gemeinewebsites für unsere Bürger zunehmend wichtiger werden. Mit der Neugestaltung unserer Website haben wir die Grundlage für diese zukünftigen Entwicklungen geschaffen.

Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte

Neben der klaren Struktur ist es ein besonders Anliegen die Schönheit unserer Gemeinde und die Vielzahl von Projekten durch entsprechende Bilder zu vermitteln. Wir möchten die kulturelle, landschaftliche und architektonische Vielfalt vom Mals darstellen. Die neue Website muss nicht nur gut funktionieren, sie soll und darf auch gefallen.

Besuchen Sie uns

Wir laden Sie herzlich zu einem Besuch auf unserer neuen Website ein!

Gegen Ende November wird die neue Website der Marktgemeinde Mals online geschaltet.

The screenshot shows the website interface for Marktgemeinde Mals. At the top, there is a navigation bar with links for Italiano, Home, Kontakt, Feedback, Grafische Version, Höher Kontrast, Nur Text, and a search field. Below this is a header with the logo and the text 'Marktgemeinde Mals' and 'Mals leben'. A main navigation menu includes 'Gemeindevverwaltung', 'Bürgerinfo', 'Einrichtungen', 'Projekte und Themen', 'Mals leben', and 'Lokale Betriebe'. The main content area features a large image of a child with cheese. Below the image is a 'QUICKLINKS' section with links to 'Abteilungen', 'Amts- und Sprechzeiten', 'Baukoncessionen', 'Beschlüsse (Link)', 'Bürgermeister', 'Dienste A-Z', 'Eigenverwaltungen B.N.R.', and 'Transparente Verwaltung'. The 'MALS LEBEN' section is divided into 'Bewegung und Natur', 'Bildgalerien', 'Bildung', 'Fraktionen', 'Familie und Jugend', 'Feriengebiet Obervinschgau', 'Kirche und Religion', 'Kosten und Genießen', 'Kultur und Kunst', 'Sehenswürdigkeiten', 'Veranstaltungen und Kurse', 'Vereine und Verbände', and 'Zahlen und Fakten'. The 'Bildung' section highlights 'Bibliotheken in der Gemeinde Mals' with a detailed description of the library's history and opening hours. A 'Kalendarium' section is also visible, listing various events and services.

MARIENBERG MALS | Theater



"Griseldis" in Marienberg 2016

Genau in einem Jahr, am Samstag, dem 5. November 2016, wird die „Griseldis“ im Benediktinerstift Marienberg das erste Mal aufgeführt. Sechs weitere Aufführungen folgen. Gespielt wird von allen Theatergruppen der Gemeinde Mals gemeinsam. Aber auch alle, die keinem Theaterverein angehören und Lust und Interesse haben mitzuspielen, sind herzlich willkommen!

Die Bauerntochter Griseldis hat in der Weltliteratur eine lange Tradition. Das erste Mal aufgeschrieben hat sie der italienische Dichter Giovanni Boccaccio in seiner Novellensammlung „Decamerone“ (1349-1353). Im Verlauf der Jahrhunderte verbreitete sich die Geschichte der Griseldis in allen Literaturen Europas. Bis zum Anfang des 20. Jahrhunderts entstanden viele hundert Dramen, Romane und Gedichte, die das Schicksal der Griseldis thematisieren. Eines dieser Dramen ist die „Griseldis“ aus dem Jahre 1713, das im Archiv von Marienberg liegt. Es wurde vor zwei Jahren beim Ordnen des Archivs entdeckt.

Zum Inhalt des Stücks:

Griseldis ist die Tochter des Kleinbauern Gianicola. Der Markgraf Walter will Griseldis zur Frau und stellt die Bedingung, dass sie ihm immer gehorchen muss. Griseldis stimmt zu und heiratet ihn. Walter und seine ganze Grafschaft sind glücklich über die neue Markgräfin Griseldis, denn sie ist wunderschön und überall beliebt. Bald gebiert Griseldis eine Tochter. Ihr Ehegatte Walter befiehlt, dass die Tochter getötet werden muss, weil das erstgeborene Kind ein Sohn sein soll. Griseldis fügt sich ohne Murren. Ein Jahr später gebiert Griseldis einen Sohn. Walter befiehlt nun, dass auch der Sohn getötet werden muss, weil Griseldis keine adelige Frau, sondern eine Bauerntochter ist. Wie wird Griseldis reagieren?

Vor ungefähr einem Jahr kam die Idee auf, die Marienberger „Griseldis“ in Marienberg zu spielen. Abt Markus Spanier war sofort davon begeistert. Der Aufführungsort wird der Neubau der unterirdischen Stiftsbibliothek sein (Architekt Werner Tscholl). Die Proben und Aufführungen der „Griseldis“ (September bis November 2016) fallen in die Zeit zwischen der Fertigstellung des Baus und dem Bezug der Bibliothek. Der Besuch der „Griseldis“ wird also auch die einmalige Gelegenheit bieten, die neuen Räume der Bibliothek leer zu sehen und zu erleben, bevor sie ihrer eigentlichen Zweckbestimmung übergeben werden. Darüber hinaus sind die „Griseldis“-Aufführungen ein Programmpunkt im Rahmen der 200-jährigen Wiedergründung von Marienberg, die 2016 gefeiert wird.

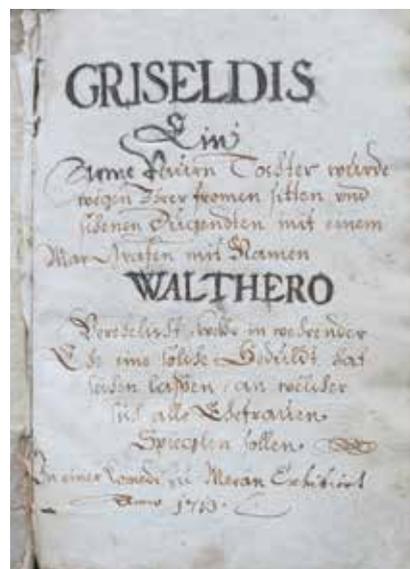
Als Regisseure für dieses besondere fraktionenübergreifende Projekt konnten Toni Bernhart und Janina Janke gewonnen werden. Toni Bernhart ist gebürtiger Prader mit Schliniger Wurzeln, er lebt und arbeitet als Theaterautor und Literaturwissenschaftler in Stuttgart und Berlin. Janina Janke ist eine international tätige Regisseurin und Künstlerin aus Berlin. Vor wenigen Wochen wurde ihre Ausstellung „Unknown Spaces“ im UN-Hauptquartier in New York gezeigt. Die Projektleitung liegt in den Händen von Ludwig Fabi. Finanziell wird der Bildungsausschuss Mals unter dem Vorsitz von Sibille Tschennet das Projekt koordinieren. Wichtiger Projektpartner ist das Benediktinerstift Marienberg.

Gespielt wird von allen Theatergruppen der Gemeinde Mals gemeinsam: Volxteatr Oubrwind Mols, Theatergruppe Mals, Dorftheater Schleis, Theaterbühne Matsch, Heimatbühne Burgeis, Theatergruppe Laatsch und Theatergruppe des Kirchenchores Tartsch.

Wer keiner dieser Gruppen angehört und gerne mitspielen möchte, kann

sich direkt bei Ludwig Fabi (348 7651492, fabi.ludwig@dnet.it), Fabian Pircher (349 2929331, pircherf@gmail.com) oder Toni Bernhart (338 7857795, toni@bernhart.eu) melden. Die Proben beginnen Mitte September 2016.

Ludwig Fabi, Sibille Tschennet,
Toni Bernhart



Titelblatt der "Griseldis" (1713) aus dem Archiv des Benediktinerstifts Marienberg. Foto: Toni Bernhart



Die Baustelle der neuen Stiftsbibliothek Marienberg im Herbst 2015. In ihren leeren Räumen wird im November 2016 die "Griseldis" gespielt. Foto: Werner Tscholl

GEMEINDE MALS | Zukunftsfähiges Mals

Konventionelle Landwirtschaft: ein Ferrari Testarossa

Die Gemeinde Mals nahm im Rahmen des Festivals „Internazionale a Ferrara“ am Samstag, den 3. Oktober an einer Podiumsdiskussion teil. Dabei wurden vergangene Entwicklungen und Möglichkeiten für die Zukunft angesprochen.

Das Motto der Podiumsdiskussionen, die Alce Nero, biologischer Lebensmittelproduzent und Vertrieb mit Sitz in Bologna im Rahmen des Festivals der Wochenzeitschrift Internazionale organisierte, ist Aussage und Aufruf zugleich: „(Biologische) Landwirtschaft, die die Welt verändert“. Neben Evelyne Piergentili und Landwirtschaftsreferenten Günther Wallnöfer waren Santiago Paz, Präsident der Kooperative Sin Fronteras aus dem Norden Perus, die über 7.000 Kleinbauern zusammenschließt und deren Produkte, Kaffee, Kakau und Rohrzucker mittlerweile unter anderem von Alce Nero oder Coop verkauft werden, auch Giovanni Dinelli geladen. Der Agrarwissenschaftler der Universität Bologna stellte in seinen Ausführungen nicht nur versteckte Kosten der industriellen Lebensmittelproduktion dar, sondern verwies auf die immer kürzer werdenden Spanne der Gesundheit im Leben der Menschen. Dinelli forscht unter anderem die Zusammenhänge von verschiedenen Anbauformen - seien es industrielle oder bäuerliche, konventionelle oder biologische Methoden - mit dem Erzeugung von Flavonoiden, also Wirkstoffe, die Pflanzen vor schädlichen Umwelteinflüssen schützen. Anhang einiger Beispiele verwies er auf mediale An-



diritti alla terra 4: von li nach re: Moderator und Journalist Antonio Cianciullo, Marina Titton, Alce Nero, Günther Wallnöfer und Evelyne Piergentili

griffe gegenüber der biologischen Landwirtschaft; einem der wenigen Wirtschaftszweige, der seit 2008 weiterhin wächst, auf die ebenso stetig ansteigende Verschmutzung der Gewässer durch Pestizide und die kontinuierlich sich vergrößere Gefährdung der Bodengesundheit. Sein Vergleich der konventionellen Landwirtschaft mit einem Ferrari Testarossa dürfte bei den meisten der rund 50 Anwesenden angekommen sein: „Der Defekt“, so Dinelli, „ist klar: mit einem Liter Benzin kommst du einfach nicht weit. Beim gleichen Einsatz von Energie schafft es ein sparsameres Auto deutlich weiter. Ähnlich verhält sich die konventionelle Landwirtschaft zur biologischen“. 14 Milliarden Menschen, so der 51-jährige Agrarforscher, statt

10 Milliarden Menschen, könnten ernährt werden, wenn der heutige Fleischkonsum um 15 Prozent gesenkt würde: „Hunger ist kein Problem der vorhandenen Lebensmittelmenge, sondern eines der Verteilung“, schloss Dinelli. Die Gegenwehr gegen das beschlossene Pestizidverbot der Gemeinde Mals war übrigens genauso Diskussionsgrundlage wie die Tatsache, dass erst die anstehende Durchführungsverordnung den Beschluss der Bürgerinnen und Bürgen auf den Weg bringen kann. Lucio Cavazzoni, Präsident von Alce Nero, sprach auch am Samstag Abend, wo unter anderen Marisol Espinoza Cruz, Vizepräsidentin von Peru Podiumsteilnehmerin war, von den Entwicklungen der Obervinschgauer Gemeinde.

Die Gemeinde Mals und die Sozialgenossenschaft „Die Kinderfreunde Südtirol“ laden ein zur

**Einweihung der Kindertagesstätte Mals
am 14. November 2015 um 10.30 Uhr**

Grußworte der Landesrätin Dr. Waltraud Deeg und des Bürgermeisters Mag. (FH) Ulrich Veith.
Anschließend feierliche Einweihung und Segnung der Räumlichkeiten durch den Dekan Stefan Hainz.

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen!

Die Kinderfreunde
Südtirol

Gemeinde Mals

GEMEINDE MALS | Zukunftsfähiges Mals

Dank an die Malser von Vandana Shiva

Am Tag der Entwicklungszusammenarbeit trafen der Malser Bürgermeister Ulrich Veith und die Umwelt- und Menschenrechtsaktivistin Vandana Shiva aufeinander – spontaner Applaus für den Malser Weg.

Am Tag der Entwicklungszusammenarbeit am 25. September 2015, gemeinsamen mit den Organisationen Weltläden, oew (Organisation für eine solidarische Welt), Politis und Oxfam von der Autonomen Provinz Südtirol veranstaltet, kamen rund 350 Interessierte zu Workshops und einer abendlichen Podiumsdiskussion an der Südtiroler, nationale und internationale Fachkräfte beteiligt waren, zusammen. Der spontane Applaus galt Shivas Kommentar für den Malser Weg in eine ökologische Zukunft. Die indische Grande Dame des Saatgutes und des Verfechterin des Rechts auf Lebensmittelsouveränität ist seit einem Jahr gemeinsam mit Hans Rudolf Herren, Schweizer Insekten- und Agrarforscher sowie der Gründerin von medica mondiale, Monika Hauser die Dritte im Bunde der Träger des Right-Livelihood-Awards (Alternativer Nobelpreis), die den Malser Weg

in eine pestizidfreie Zukunft unterstützen. Sie sei, so Shiva, sehr froh, die Malser auf diesem Weg begleiten zu dürfen, den Bürgermeister Ulrich Veith begrüßte sie mit den Worten: „Ich danke den Malser Bürgerinnen und Bürgern für diesen mutigen Schritt“. Die indische Wissenschaftlerin und Aktivistin plädiert für eine weltweite ökologische Landwirtschaft, als Garantie für Ernährungssouveränität statt Abhängigkeit: „Wir müssen die Natur ernähren, damit wir uns ernähren können.“ Als sie im Oktober letzten Jahres den Unterstützerbrief übermittelt, sandte sie eine weitere Bot-



Bürgermeister Ulrich Veith mit Vandana Shiva

schaft an die Malser Bevölkerung, die eine pestizidfreie Zukunft ermöglichen will: „Wenn es um den Verzicht auf Pestizide geht, unterstütze ich das Malser Vorhaben selbstverständlich. Dort in Mals sind Menschen, die verstehen, dass sie ein Teil ihrer Umgebung sind, von der sie leben.“

GEMEINDE MALS | VERWALTUNG

Verzeichnis erteilter Baukonzessionen

vom 01.09. - 30.09.2015

Immobilienervice GmbH:

Neubau eines Wohngebäudes mit 3 Wohneinheiten,
Gp. 121/4 K.G. Tartsch

Schönegger Udo:

Energetische Sanierung Wohnhaus
Bp. 476/1 K.G. Mals

Fritz Tanja, Punter Patrik:

Variante I - energetische Sanierung Wohnhaus mit Errichtung einer unabhängigen Wohnung im Dachgeschoss

Bp. 152 M.A. 35 K.G. Tartsch

Saurer Erwin:

Anbau von unterirdischen Kellerräumlichkeiten
Bp. 134 KG. Schlinig

Defranceschi Carl:

Varianteprojekt I - Neubau eines Wohnhauses mit Brotkammer für den geschlossenen Hof "oberer Runhof"

Gp. 880 K.G. Matsch

Blaas Martin, Theiner Filomena:

Errichtung einer Mistlege
Gp. 1700/2, 1701, 1702 K.G. Mals

SENIORENTANZ

Wir beginnen am Freitag,
den 6. November 2016 um 15
Uhr im Seniorenraum Mals
mit Cilly Trafoier.

Treffpunkt immer Freitags
von 15 - 16,30 Uhr.

Wir freuen uns
besonders auf
Neueinsteiger



Wer tanzt
bleibt länger jung

GEMEINDE MALS | Bildungsherbst



Heilung durch Schröpfen

Samstag 07.11.2015 um 19.30 Uhr

Mehrzwecksaal Martinsheim Mals

Referentin: Dr. Christiane Paregger

Veranstalter: Hildegardfreunde Südtirol

Das Schröpfen ist eines der ältesten Naturheilverfahren. Dazu setzt man eine Schröpfglocke auf den sogenannten Headschen Zonen auf. Die inneren Organe sind mit bestimmten Hautarealen (vor allem an Rücken und Brust) miteinander verbunden. So können durch das Schröpfen auf einem Rückensegment beispielweise Organe wie Leber oder Nieren erreicht werden.

Zitat Hildegard von Bingen: „Schröpfen ist zu jeder Zeit gut und nützlich, damit die schädlichen Säfte und Schleime, die sich im Menschen befinden, vermindert werden. Diese Schleime sitzen zum größten Teil zwischen Haut und Fleisch, und sind dem Menschen besonders nachteilig

Kochkurs "Vegetarisch Kochen"

Aus verschiedenen regionalen Zutaten werden vegetarische Suppen, Eintöpfe, Vorspeisen, Aufläufe usw. zubereitet

Termine = Mo 09.11., Di 10.11., Do 12.11., Beginn jeweils um 19.30 Uhr
Lehrküche Oberschulzentrum Mals
Anmeldung und Info: GWR Spondinig, Tel. 0473 618166

Bibliotherapie

Neue Romane für alle Lebenslagen

Literaturliebhaber greifen seit Jahrhunderten - bewusst oder unbewusst - zur Linderung aller möglichen Leiden zu Romanen. Wenn Sie also wieder einmal ein Stärkungsmittel brauchen oder sich in einem emotionalen Durcheinander befinden, greifen Sie zu einem Buch. Die Romane, die zur Therapie empfohlen werden, helfen bei Verwirrung, Appetitlosigkeit, Angst vor dem Alter oder falls Sie

Angst vor dicken Romanen haben. Markus Fritz schlüpft in die Rolle des Büchertherapeuten und bietet Medizin in Form von Romanen zu allen möglichen Leiden und Lebenslagen an. Donatella Gigli liest ausgewählte Passagen aus den vorgestellten Romanen.

Mit: **Markus Fritz, Bozen/Mals**

Freitag, 13. November 2015, 20 Uhr

Cafe Fritz, Mals. Anmeldung: Bibliothek Mals Tel. 0473 835255

Theater-Gastspiel Freies Theater Bozen "Die Verwandlung"

Franz Kafkas Erzählung „Die Verwandlung“ ist eine der Berühmtesten der Literatur überhaupt. Sie für das Theater zu adaptieren, also die filigrane Prosa des Autors sichtbar zu machen, ist eine große Herausforderung für Theatermacher. Es ist die Geschichte des kleinen Handlungsreisenden Gregor Samsa, der eines Morgens erwacht und sich in einem Käfer verwandelt sieht.

Samstag 14.11.2015 um 20.00 Uhr im Kulturhaus Mals

Nur Abendkasse ab 19.00 Uhr

Vortrag und Buchvorstellung zum Thema: Sexualität und Kirche

Die römische Bischofssynode zu Ehe und Familie und ihre Bedeutung für die katholische Sexual- und Beziehungsethik. Plädoyer für eine tragfähige Sexualmoral und Beziehungsethik mit Prof. Dr. Martin M. Lintner OSM, Professor für Moraltheologie, mit Malser Wurzeln

Mittwoch 18.11.2015 - 20.00 Uhr

Raiffeisensaal im Kulturhaus Schluderns

Veranstalter: Bibliothek Schluderns in Zusammenarbeit mit Dekanat Mals und Bildungsausschuss Schluderns

Offene Werkstatt Mals

„Flicken, Nähen, Stricken, Filzen, Bügeln

Zum zweiten Mal öffnet die Offene Werkstatt Mals. Hängt vielleicht eine Hose in deinem Schrank, die zu flicken wäre, aber wer macht das denn heute noch? Wolltest du schon



lange mal wieder anfangen zu stricken, ohne gleich einen ganzen Kurs besuchen zu müssen? Ärgerst du dich auch immer über die Bügelfalten, die nicht dort sind, wo sie hingehören? Keine Anmeldung notwendig.

Samstag 21.11.2015 von 14.30 bis 16.30 Uhr

Seniorenraum (Alter Kindergarten neben Ferrarrihaus Mals). Eine Gemeinschaftsaktion von Bildungsausschuss Mals und Tauschkreis Mals.

Desserts mit regionalen Produkten

Leichte Desserts mit regionalen Zutaten, schnell in der Zubereitung, schön präsentiert sind sie der krönende Abschluss für ein schönes Menü

Dienstag 24.11.2015 um 19.30 Uhr

Lehrküche Oberschulzentrum Mals
Anmeldung: GWR Spondinig Tel. 0473 618166

Die Raubnächte ...

Die Raubnächte zwischen 24. Dezember und 06. Jänner sind die „Schwellenzeit des Jahres“ und somit die energetisch-günstigste Zeit zum Räuchern für Mensch und Raum.

Der genaue Raubnacht-Kalender und die wirksamen Räucherdüfte werden ihnen helfen, sinnvolle Impulse für Ihre Vorhaben und Ziele „zum richtigen Zeitpunkt“ zu setzen.

Referentin: Maria Molling

Samstag 28.11.2015 von 15.00-17.30 Uhr im Martinsheim Mals

Ihre Weihnachtswerbung für die Dezember-Ausgabe

des Gemeindeblattes gleich reservieren.

Einfach sofort anrufen:

Tel. 0473 831535 / 340 4120358

elfriede@schreibstube.it

Wir erscheinen zwischen

4. und 7. Dezember

Danke für die Unterstützung

PS: Die nächste Nummer erscheint als Doppelnummer

Dezember/Jänner.

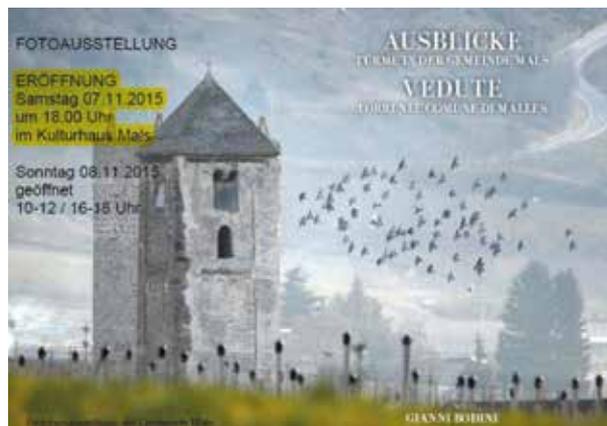
Die erste Nummer im neuen Jahr wird dann im Februar wieder pünktlich erscheinen

GEMEINDE MALS | Bildungsherbst

Fotoausstellung „Ausblicke“ Türme in der Gemeinde Mals

Die Marktgemeinde Mals mit ihren Fraktionen Schlinig/Prämajur, Burgeis, Planeil, Plawenn, Ulten/Alsack, Schleis, Laatsch, Tartsch, Matsch und dem Hauptort Mals weist eine stattliche Anzahl von kirchlichen und weltlichen Türmen auf, welche die einzelnen Dorfbilder entsprechend prägen. Diese - im wahrsten Sinne des Wortes - „herausragenden“ Bauwerke gaben den Anstoss für ein Bildungsprojekt, mit zwei konkreten Zielsetzungen: die fotografische Dokumentation der Vielfalt unserer Türme in einem gesammelten Werk und die Anregung des Betrachters zu eigenen, auch mehrdeutigen An- und Aussichten. Mit diesen Vorgaben hat der Bildungsausschuss den Vinschger Ausnahmefotografen Gianni Bodini beauftragt, die Türme der Gemeinde Mals zu fotografieren. Die ausge-

wählten Bilder zeigen die Türme aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln: von oben und von unten, von nah und von fern, alleinstehend oder im Ensemble, im Laufe der Jahreszeiten. Silhouetten, Detailaufnahmen, Bruchstellen, Landschafts- und Dorfbilder gewähren Blicke in die Geschichte und Gegenwart der Türme und deren Umgebungen. Sie inspirieren gleichzeitig zu vielfältigen Betrachtungen und Deutungen, auch über den eigenen „Kirchturm“ hinaus.



Der Ausstellungskatalog mit der Sammlung aller Bilder ist im Gemeindesekretariat und in der Bibliothek Mals gegen einen Unkostenbeitrag erhältlich.

**Sibille Tschennet, Vorsitzende
Bildungsausschuss der Gemeinde-
Mals**

>> Ihr maßgeschneidertes Vorsorgekonzept

- Sparen
- Wünsche finanzieren
- Absichern
- Anlegen

Pensionsfonds - Bausparen
Investmentfonds
Ansparpläne
Raiffeisen Gesundheitsfonds
Mitgliederkrankensversicherung
Unfallversicherung
Lebensversicherung

Individuell und ideal vorgesorgt

 **Raiffeisen** Raiffeisenkasse
Obervinschgau

SPORTOBERSCHULE MALS | Sport

Was macht mich stark?

Snowboarder Omar Visintin und Biathlet Dominik Windisch, Absolventen der Sportschule Mals, geben ihre Erfahrungen aus dem Spitzensport an den Nachwuchs weiter.

Die beiden Maturanten der Sportschule 2008 sind inzwischen erfolgreiche Leistungssportler, Visintin Weltcupgesamtsieger im Boardercross 2014, Windisch Bronzemedailleengewinner bei der WM im Biathlon 2014. Sie folgten kürzlich der Einladung des Oberschulzentrums Mals und gaben den Sportschülerinnen und Sportschülern wertvolle Tipps für den sportlichen und schulischen Erfolg.

„Die Sportschule war das Sprungbrett für meine Karriere“, so Visintin, „die ausgewogene Kombination von Schule und Sport kam mir entgegen, ebenso die professionelle Arbeit der Trainer. Ich wurde gezielt gefördert und gefordert und gut auf die Wettkämpfe vorbereitet. Ich durfte Schritt für Schritt an meiner Erfolgsleiter arbeiten.“

Beide Sportler gehen offen und gekonnt auf die vielen Fragen des Nachwuchses ein. Biathlet Windisch auf die Frage, was ihn stark mache: „Ich habe gelernt mit Niederlagen umzugehen, das Positive an ihnen zu sehen. Um stark zu werden, braucht es neben den Niederlagen aber auch Siege. Es kommt darauf an, aus beidem das Beste zu machen. Ich bin zielstrebig, glaube an mich und mein Können, freue mich auch über 3. und 4. Plätze, habe Spaß am Sport. Ich habe Freunde und Familie.“

Die Bedeutung harten Trainings, der Rennvorbereitung, des Mentaltrainings, der Motivation, persönliche Rituale unmittelbar vor dem Wettkampf, der Umgang mit Leistungsdruck - die Sportschülerinnen und Sportler hatten einen Katalog an Fragen vorbereitet und durften sich neben lustigen Anekdoten über jede Menge Information aus erster Hand freuen.

Die wichtigsten Tipps fassten beide Spitzensportler gemeinsam zu-

sammen: Jeder Sportler, jede Sportlerin muss den eigenen Weg finden. Wenn der Weg gefunden ist, diesen Weg selbstbewusst und mutig gehen, im Erfolg wie in der Niederlage. Mit persönlichen Ritualen in der Vorbereitung auf das Rennen nicht übertreiben, flexibel sein und nie aufgeben. Sport hilft nicht nur im Sport, sondern auch im Leben.“

Direktor Gustav Tschenett und der Organisator der Veranstaltung, Valentin Piffrader, schlossen die Veranstaltung mit dem Wunsch, so einen

lebendigen Austausch in Zukunft öfter zu erleben. ■



Snowboarder Omar Visintin und Biathlet Dominik Windisch, Absolventen der Sportschule Mals, geben ihre Erfahrungen aus dem Spitzensport an den Nachwuchs weiter.

*Liebe und Erinnerung
ist das was bleibt,
lässt Bilder vorüberziehen
und uns dankbar zurückschauen.*



Cäcilia Tschenett Ww. Marx
* 01.02.1923 + 08.10.2015

Vergelt's Gott

*für die vielen Beweise der Anteilnahme,
für das Gebet, für die tröstenden Worte,
gesprochen oder liebevoll niedergeschrieben,
für den Händedruck oder die Umarmung,
wenn die Worte fehlten,
für die Zeichen der Liebe und Freundschaft,
für die vielen Gedächtnisspenden und Kerzen
und vor allem für das letzte Geleit.*

Mals im Oktober 2015

Die Trauerfamilie Marx

SPORTOBERSCHULE MALS | Schule+Sport

Vermont lässt grüssen

Schüler, Trainer und Lehrer der Partnerschule Vermont besuchten zwei Wochen die Sportschule Mals. Zum jährlichen Schüleraustausch gibt es heuer ein Novum: Lisa Ratschiller von der 5. Klasse Sportschule fährt für einen Monat mit nach Vermont. Die Sportlerinnen und Sportler aus den USA absolvierten mit Andreas Kuppelwieser, Trainer für Biathlon am OSZ Mals, verschiedene Einheiten und nahmen bei Marilyn Egger am Englischunterricht teil. Auf dem Programm standen auch Ausflüge zu verschiedenen Sehenswürdigkeiten des Vinschgaus und seiner Umgebung, u. a. zum Paddeln um den alten Kirchturm in Graun und auf das Stilfser Joch. Dort besichtigten die Gäste die Stellungen der österreichischen Truppen an der Gebirgsfront des Ersten Welt-

krieges und staunten zugleich über das atemberaubende Bergpanorama des Ortlermassivs.

Lisa Ratschiller: „Ich habe den Besuch der Sportkollegen aus Vermont bei uns sehr genossen. Wir haben uns näher kennengelernt, gemeinsam Spaß gehabt, trainiert, gelernt und uns über vieles ausgetauscht. Ich nehme das Angebot meiner Sportschule, einen Monat nach Vermont zu fahren, gerne an und freue mich darauf, viel Neues zu sehen und zu erfahren.“



Andreas Kuppelwieser (rechts) verkostet mit den Sportlern aus Vermont heimische Zwergtomaten und macht ihnen zugleich das Training schmackhaft.

Vinschger Berglandwirtschaftstag 2015

Grundfutterqualität - Basis für eine erfolgreiche Milchproduktion

Freitag, 20. November 2015 von 09.30 – 12.30 Uhr
in Burgeis, Fachschule für Land- und Forstwirtschaft Fürstenburg

Programm

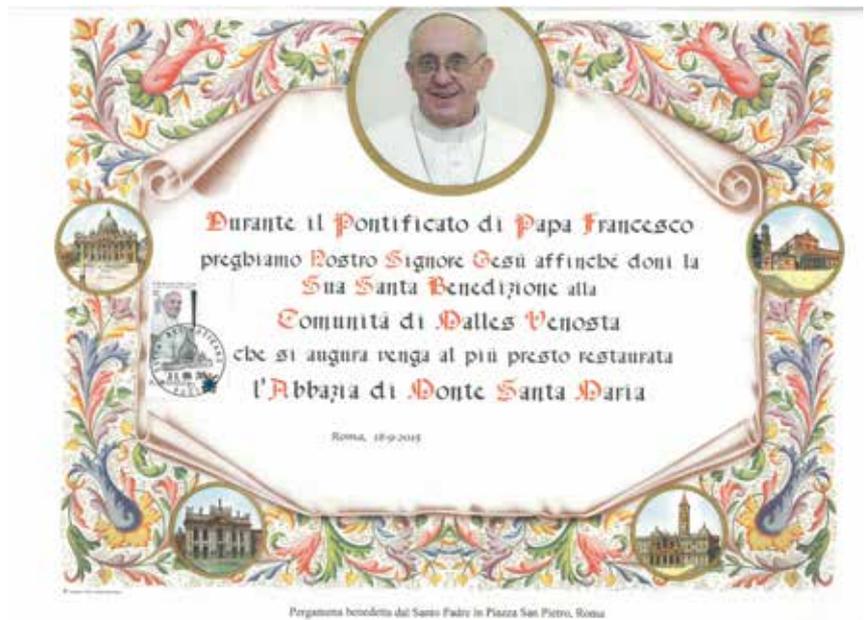
- 09.30** Eröffnung
Direktorin der Fachschule für Land- und Forstwirtschaft Fürstenburg Dr. Monika Aondio
Landesrat Arnold Schuler
- 09.45** Grundfutterqualität verbessern
Thomas Prünster, Berater Grünlandbewirtschaftung BRING
- 10.30** Mängel im Grundfutter durch ein gezieltes Fütterungsmanagement ausgleichen
Dipl. Ing. Matthias Lins, Landwirt und unabhängiger Fütterungsberater
- 11.15** Grundfutterproduktion in der Praxis – der Landwirt Meinhard Engl berichtet
Meinhard Engl, Landwirt
- 12.00** INFO Projekt: Zielgruppenorientierter Ausbau von Infrastrukturen für Hütten und Almen
Dr. Markus W. Moriggl, Direktor Raiffeisenkasse Obervinschgau
- 12.10** Abschlussdiskussion

Moderation: Dr. Christian Plitzner, Geschäftsführer BRING

STIFTUNG MARIENBERG | Geschenk

Segenswünsche von Papst Franziskus

Herr Bruno Antonelli, Bediensteter des Vatikans (ein „alter“ Freund von mir und ein schon so langjähriger Feriengast im Oberen Vinschgau, dass er schon fast zu uns Vinschgern gehört), kommt kürzlich (23.09.15) in die Apotheke Mals und überreicht mir ein Pergament (siehe Bild), auf dem nicht nur die päpstlichen Segenswünsche für die Gemeinde Mals und für das Kloster Marienberg festgehalten sind, sondern dieses Pergament ist sogar von Papst Franziskus persönlich auf dem Peterplatz gesegnet worden (siehe ganz unten auf dem Pergament). Dazu übergab er mir noch ein paar 50-Cent-Münzen mit dem Konterfei von Papst Franziskus, die es nicht mehr im Handel zu kaufen gibt, die also einen ganz besonderen Wert haben, und die nur besonderen „Stifter/innen“ von Marienberg überreicht werden sollen.



Mir hat es die sprichwörtliche Sprache verschlagen, und das will bei mir – dem Logorrhöiker – was heißen. ■

Johannes Fragner-Unterpertinger

MARTINSHEIM MALS | Rettungsorganisationen üben

Probe für den Ernstfall

Etwa 110 Frauen und Männer der Rettungsorganisationen des Vinschgaus und aus Sta. Maria (Schweiz) haben am 19. September einen Groß-einsatz im Martinsheim von Mals geübt. Es handelte sich hierbei um eine sogenannte MANV-Übung (Massenanfall von Verletzten). Es wurden mehrere Verletzte bei einem „Brand“ im Dachgeschoss des Alten- und Pflegeheimes angenommen, wobei sich Heimbewohner und Mitarbeiter bereit erklärt hatten, sich „retten“ zu lassen. So waren Helferinnen und Helfer des Weißen Kreuzes des Tales mit dabei, sowie Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren von Mals, Tartsch, Burgeis, Schleis, Ulten-Alsack, Matsch, Laatsch und Schlinig, zudem das Notarzt-Team sowie Rettungskräfte aus dem be-

nachbarten Krankenhaus in Sta. Maria. Die Verantwortlichen des Martinsheimes bedankten sich bei den Rettungskräften, dass eine derartige Übung durchgeführt wurde und hoffen, dass der Ernstfall nie eintrete. Im Jahre 2012 hatte es bereits eine MANV-Übung im Martinsheim gegeben. Im Anschluss an die Übung



erhielten alle Beteiligten im Park des Heimes eine kleine Stärkung. ■



DEKANAT MALS | Minis und Jungschar

Hüttenlager der Minis in Villnöss

Eine ganze Woche lang, vom 23. bis zum 29. August, verlebten 14 Minis und vier Begleitpersonen unvergessliche Tage in einer traumhaften Berglandschaft.

Nach einer abenteuerlichen Anreise mit Zug und Bus in das Villnössstal, einer Wanderung hinauf bis auf Tschantschenon, standen wir vor einer gewaltigen Bergkulisse: Der Geisler Gruppe. Eine urige Almhütte (unser Bad war bei jedem Wetter ein Brunnen im Freien!) war nun für sieben Tage unser zu Hause.

Die Tage waren ausgefüllt mit gemeinsamen Wanderungen und Bergtouren, einem Besuch im Schwimmbad Brixen, einer spannenden Füh-

rung durch den Brixner Dom, einem Tag im Klettergarten in Sankt Magdalena, einem Sonntagsgottesdienst in der Stube der Almhütte, einem Morgenlob und einem Gottesdienst im wunderschönen Kirchlein St. Johann in Ranui. Abends wurde ausgiebig gespielt, gesungen und geratscht. Unser Dekan Stefan war als Berg- und Wanderführer und als Sportkanone beim Völkerballspiel unschlagbar! Fachkundig und umsichtig führte er die Minis sicher über Berg und Tal. Am Ende der Woche waren sich alle einig: Nächstes Jahr wird's erneut eine Hüttenwoche geben!

(Die Vorbereitungen laufen bereits.)



Pfarrfestl im Dorfanger

Unser erstes Pfarrfestl im Dorfanger war ein voller Erfolg.

Wir bedanken uns bei den Köchen und ganz herzlich bei allen, die auf irgendeine Weise zum guten Gelingen beigetragen haben: bei den fleißigen Kuchenbäckerinnen, bei der Fraktionsverwaltung, bei den Schützen, Barkeepern und Kellnern, bei den Musikanten und bei den Schminkerinnen.

Vergelts Gott allen für euren Einsatz!



Kastanienpartie im Dorfanger

Eine ganze Schar von Kindern der Minis, der Jungschar und der Sektion Badminton, trafen sich am Samstag, den 10. Oktober zu einem gemeinsamen Nachmittag im Dorfanger. Es wurde ausgiebig gespielt und getanzt. Am Lagerfeuer wurde das Stockbrot gebacken und unsere fleißigen „Keschtnbroter“, die Feuerwehrmänner Hannes und Mirko hatten alle Hände voll zu tun. Sie sorgten nicht nur für die Sicherheit rund um die Feuerstellen, sie waren auch unsere fleißigen Keschtnbroter. Dafür möchten wir ihnen ganz herzlich DANKE sagen. Auch dem Kaspr danken wir für die „Pizzatoagkugeln“. Als unsere Teigschüssel leer war und der Hunger noch groß, versorgte er uns mit Nachschub.



GEMEINDE MALS | Menschen

Herzlichen Glückwunsch



Hedwig Telser-Theiner, Mals	zum 94sten	Cäcilia Flora, Mals	zum 79sten
Katharina Punt-Theiner, Burgeis	zum 90sten	Cecilia Strobl, Mals	zum 79sten
Frieda Telser, Burgeis	zum 89sten	Arnold Salutt, Mals	zum 79sten
Heinrich Jörg, Burgeis	zum 88sten	Edmund Vidal, Burgeis	zum 78sten
Josef Fritz, Bozen	zum 88sten	Adolf Waldner, Schleis	zum 78sten
Florin Moriggl, Burgeis	zum 85sten	Emma Paulmichl, Planeil	zum 78sten
Lillia Turolla, Mals	zum 85sten	Hermine Preiss, Planeil	zum 78sten
Elisabeth Stecher, Planeil	zum 84sten	Alois Tumler, Mals	zum 78sten
Matthias Steck, Planeil	zum 84sten	Adolf Stark, Mals	zum 78sten
Karl Steck, Mals	zum 84sten	Eleonora Paulmichl, Burgeis	zum 77sten
Anna Luise Telser, Burgeis	zum 83sten	Vigilio Guizzo, Tartsch	zum 77sten
Karolina Telser, Matsch	zum 83sten	Anton Thurner, Mals	zum 77sten
Heinrich Fritz, Mals	zum 83sten	Notburga Gander Schleis	zum 76sten
Josef Folie, Mals	zum 83sten	Notburga Winkler, Mals	zum 76sten
Andreas Eberhöfer, Tartsch	zum 82sten	Anna Katharina Thöni, Tartsch	zum 76sten
Florin Pircher, Mals	zum 82sten	Rosa Maria Waldner, Mals	zum 76sten
Katharina Gunsch, Planeil	zum 81sten	Maria Anstein, Mals	zum 76sten
Bernhard Theiner, Mals	zum 81sten	Wilhelm Noggler, Schleis	zum 75sten
Maria Thanei, Tartsch	zum 80sten	Agostino Pierlongo, Mals	zum 75sten
Karolina Hohenegger, Mals	zum 80sten	Maria Ratschiller, Mals	zum 75sten
Elisabeth Egger, Mals	zum 80sten		

PLANEIL | Schule

Aus der Grundschule Planeil

Die Grundschule Planeil ist die kleinste Schulstelle des Schulsprengel Mals. Sieben Kinder aus vier Jahrgangsstufen bilden eine Klasse. Der Unterricht basiert nun seit mehreren Jahren auf reformpädagogischen Ansätzen der Reformpädagogen Maria Montessori, Peter Petersen und Célestin Freinet. Er ist gekennzeichnet durch selbsttätiges und individuelles Lernen der Kinder, durch Methodenvielfalt und durch ausreichend Bewegung für die Schüler. Zahlreiche Rückzugsorte für Einzel- und Gruppenarbeiten und kaum Unterbrechungen durch Fächerwechsel oder Schulglocke ermöglichen ungestörtes Lernen auch über einen längeren Zeitraum. Der soziale Aspekt prägt weite Teile des Lernens und des Schulalltags. Als Teil der Dorfgemeinschaft veranstaltet die Grundschule ebenso Feste

und Feiern, bei denen die Dorfbevölkerung eingeladen ist und welche wichtiger Bestandteil des Schuljahres sind.

Durch Gespräche, Gruppenarbeiten und Diskussionen soll den Kindern eine Gesprächskultur vermittelt werden mit dem Ziel, anderen respektvoll zu begegnen, die eigene Meinung auszudrücken und die anderer zu respektieren. Zur sozialen Bildung gehört aber auch der Austausch mit anderen Gleichaltrigen. Mit der Grundschule Mals wird zusammengearbeitet, in dem die Planeiler Schüler Wahlfachangebote in Mals in Anspruch nehmen können.

Um allen Interessierten einen Einblick in unseren Unterricht zu gewähren, möchten wir auf die Möglichkeit einer Hospitation hinweisen. Nach einer Terminvereinbarung ist es mög-



lich, in die Grundschule zu kommen um dem Unterricht zu folgen. Nach der Hospitation besteht die Möglichkeit, mit einer Lehrperson über den Unterricht und anfallende Fragen zu sprechen.

Die Lehrpersonen

Anmeldung zur Hospitation

0473 840998 Ooder
gs.planeil@schule.suedtirol.it

Fuck jou goehte 2 –

JuMa on Tour

Nachdem wir uns den ersten Teil gemeinsam im JuMa angeschaut haben, und sich über 30 kids angemeldet haben nach Bozen ins Kino zu fahren, wurde die Gruppe aufgeteilt und an zwei Samstagen hieß es – auf nach Bozen! Mit der dazugehörigen Snack-Box wurde gelacht und gespannt auf das Ende gewartet – **super wars!**



JuMa outdoor –

Fleißig geplant, gezeichnet, getüftelt, überlegt und vorgeschlagen wurde im Oktober für die Außengestaltung – vor dem JuMa konnte jahrelang nichts geplant werden, nun endlich – da das Fernheizwerk im Bau steht, konnte darüber diskutiert werden, was Sinn machen würde, vor der Tür zu haben – den Skatepark, den Bolzplatz, eine Wiese zum Chillen, einen Grill zum Grillen und viele weitere Vorschläge wurden gesammelt und zu Papier gebracht.



JuMa cooked-

Crepes salzig & süß, Lasagne, Muas, Nudel und vieles mehr kamen im Oktober auf den Tisch.



Programm JuMa November:

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 16 bis 21 h
Donnerstag: 16 bis 20 h
Freitag: 15 bis 17:30 h
Samstag: 18 bis 22:30 h
14. November geschlossen
(Schaulauf Tartsch)
28. November geschlossen
(Kinderkrampussumzug Schluderns)

In den Schulferien:

Di- Fr: 18 bis 21 h

für 5. Klasse Volksschule:

3. November: Aktionstag Halloween
Einen Tag voller Spiele, Spaß, Spannung!
Sei auch du dabei!

für Mittelschüler:

jeden Mittwoch & Donnerstag:
„Mohlzeit“ Kochen im JuMa
4. November: Omlettenparty
5. November: Schwimmen Naturns
6. November: Hochseilgarten Terlan
November: Krampuslorfn bauen für die Buabm
11. November: Girlsnachmittag
Schokofondue&Film 14 h
18. November: Girlsnachmittage Nail Art&sing star 14 h

Für Ü 14:

11. November: Filmabend
Mittwochs ab 20 h nur für Ü14 geöffnet

Für Ü 18:

Bierverkostung (Termin wird gemeinsam ausgemacht)

Ausschau Dezember:

Schnelle Geschenke selbst gemacht
Mit Martina Thanei (organisiert von der integrierten VHS & dem JuMa)
Am 2., 9. Und 16. Dezember immer von 15:30 bis 18:30
Kosten: 15 € (für alle 3 Termine, inkl. Materialspeisen)

MALS | Bäuerinnen Ortsgruppe Mals

Die Bäuerinnen berichten

Im Dezember 2014 fand die letzte Vollversammlung der Bäuerinnen der Ortsgruppe Mals statt, bei der die Neuwahl des Ausschusses erfolgte. Die langjährige Ortsbäuerin Antonia Folie stellte sich nicht mehr der Wahl.

Der neu gewählte Ausschuss setzt sich wie folgt zusammen:

Wallnöfer Stecher Petra (Ortsbäuerin), Thöni Florineth Martha (Ortsbäuerin-Stellvertreterin), Polin Erhard Christiane (Kassiererin), Gratl Frank Evelyn (Schriftführerin), Steck Pobitzer Magdalena, Zerzer Kuntner Hanna, sowie Stecher Annunziata.

Die Bäuerinnen wirken seit jeher bei kirchlichen Feiern mit, wie beim Binden der „Kräuterbuschen“ an Maria Himmelfahrt, sowie beim Schmücken der Pfarrkirche zu Erntedank. In diesem Jahr haben wir zum ersten Mal beim Georgimarkt, als auch beim kürzlich abgehaltenen Gollimarkt

einen Marktstand betrieben, wo wir von uns zubereitete Krapfen und Hefengebäck verkauft haben.

Es ist uns wichtig, dass wir Bäuerinnen aktiv am Dorfleben teilnehmen und mitgestalten.

Wir organisieren im November folgende Kurse:

Brotbackkurs

am Samstag, 14.11.2015, sowie am Dienstag, 17.11.2015 von 14.00-17.00 Uhr in der Lehrküche des Oberschulzentrums Claudia v. Medici in Mals (Anmeldeschluss:12.11.15)

Backen mit Hefeteig

am Samstag, den 28.11.2015 von 14.00-17.00 Uhr am selben Ort (Anmeldeschluss 26.11.15)

Interessierte können sich unter folgender Nummer anmelden: 348



3073725

Ein weiteres Kursangebot folgt voraussichtlich im Jänner. Hierbei handelt es sich um den Trachtennähkurs. Genauere Informationen hierfür folgen.

Schriftführerin der Bäuerinnen der Ortsgruppe Mals Gratl Evelyn

GAMPERHEIM MALS | Evakuierungsübung

Evakuierungsübung im Vinschger Gamperheim

Am Montag 05.10.2015 fand im Gamperheim Mals die alljährliche Evakuierungsübung statt.

In diesem Jahr wurde die Übung von der freiwilligen Feuerwehr Mals unterstützt. Im Treppenhaus wurde starkes Rauchaufkommen simuliert. Auf Grund des Rauches konnten einige Schüler ihre Zimmer nicht verlassen und mussten von den Feuerwehrmännern über Leitern „gerettet“ werden.

Ziel der Übung war die Überprüfung der Zugänglichkeit des Gebäudes für die Rettungskräfte, Einsatzfahrzeuge und Gerätschaften. Zudem wurde die Funktionalität der Hydranten und der anderen Sicherheitseinrichtungen

kontrolliert und der reibungslose Ablaufs der Evakuierung geprobt.

Nach der Aussage des Feuerwehrkommandanten, Veith Peter, wurde die Übung erfolgreich abgeschlossen. Im Anschluss erhielten die fleißigen Feuerwehrleute eine kleine Stärkung. Die Heimleitung bedankt sich bei allen Beteiligten herzlich für ihre Unterstützung.

Evakuierungsübung im Gamperheim
Feuerwehrmänner mit Gasmaske.
Im Hintergrund das Treppenhaus mit Rauch.



LAATSCH | Volkstanzgruppe

Hoangart in Laatsch

Am 02. Oktober war es wieder soweit: Tanzbegeisterte und Volksmusikinteressierte Menschen aus nah und fern kamen zum „Mala Pepi“, Gasthaus Lamm, nach Laatsch um den feinen Klängen der Musikschüler der Musikschule Oberer Vinschgau mit ihren Lehrern Judith Felderer, Gernot Niederfriniger und Raimund Polin zuzuhören. Gar einige im Publikum fassten sich ein Herz und griffen ebenfalls zu ihrem mitgebrachten Instrument und spielten das eine und andere Musikstück auf.

Gernot Niederfriniger, Obmann des Südtiroler Volksmusikkreises stellte die Aktion „Sing ma a Tiroler Liad“

in Südtirol, der heuer am 14. November in Meran stattfindet, wird ein Film vorbereitet, in dem alle Facetten des Volkstanzes aufgezeigt werden sollen. So gehörte auch ein Besuch bei einem Vinschger Hoangart dazu, wo spontan alle Anwesenden begeistert mittanzen!

Der Abend klang traditionell mit der Obervinschger Tanzmusik aus, die mit ihren Melodien schwungvoll zum



Tanz aufspielten. Die zahlreichen „Zuloser“ freuen sich schon auf den nächsten Hoangart mit lustigen Liedern und frischer Volksmusik. ■



vor. Es handelt sich dabei um eine Gemeinschafts-Initiative der beiden Tiroler Volksmusikvereine, die durch die Partner Rai Südtirol, ORF Tirol und der Tiroler Versicherung ideell und finanziell unterstützt wird, um das Tiroler Volkslied wieder mehr in der Gesellschaft zu verbreiten und zu beleben. Die kleinen Singhefte mit 20 großteils bekannten Liedern wurden kostenlos an die Zuhörer verteilt und sogleich wurde manches Lied daraus angestimmt und gesungen.

Einige Besucher des Abends wunderten sich über die Präsenz eines Kamerateams der Rai Südtirol. Anlässlich des 50. Jubiläums des Kathreintanzes der ARGE - Volkstanz

Advents- und Weihnachtsausstellung



Ab Montag 16. November
täglich von 15 - 18 Uhr

Im Keller bei

Toni Noggler - Mals

Landwirtschaftliche Artikel u. Maschinen

MALLES | Chiesa

Soppressione della messa in lingua italiana

Il vicario generale incontra i fedeli

Sembra essere giunta ad una svolta la questione relativa alla soppressione della Santa Messa in lingua italiana che, nelle scorse settimane, aveva provocato molte proteste fra i fedeli della Val Venosta.

Nei giorni scorsi, infatti, è intervenuto il vicario generale Michele Tomasi, della Diocesi di Bolzano-Bressanone. A partire dalla prima domenica di settembre, infatti, è stata eliminata la tradizionale messa in lingua italiana, da sempre prevista alle 10.30. L'annuncio era arrivato dal decano della parrocchia di Santa Maria Assunta, don Stefano Heinz.

La funzione religiosa si teneva all'interno della chiesa dell'ex convento dei Cappuccini, attualmente divenuta una casa di riposo

Subito dopo l'annuncio, i fedeli hanno deciso di far sentire la loro voce contraria, mettendo in atto una raccolta di firme che ha visto la partecipazione degli abitanti dei comuni limitrofi,

come Prato allo Stelvio, Sluderno e Glorenza.

Le firme sono state più di cento e sono state inviate al Vescovo Monsignor Ivo Musser, mentre i fedeli sono stati costretti a partire da Malles, ma anche da Prato allo Stelvio, per seguire la celebrazione a Merano.

Si è così giunti a martedì sei ottobre scorso, all'incontro tra alcuni di questi fedeli ed il vicario generale in piazza del Duomo per cercare di trovare un punto d'incontro su una questione che, nella zona, è d'avvero molto sentita e che ha mobilitato anche i fedeli di madrelingua tedesca.

Nel corso dell'incontro, i fedeli sono stati assicurati dal Vicario Generale che li ha rassicurati circa la totale disponibilità della Diocesi di cercare, in tempi brevi, di ristabilire la funzione religiosa in paese. Inoltre va ricordato come un singolo sacerdote sia impos-



l'ex convento dei cappuccini ove si teneva la messa in lingua italiana

sibilitato a celebrare più di tre funzioni religiose nei giorni festivi.

Questo, però, non sarebbe un problema, in quanto nella Diocesi di Malles vengono celebrate solamente le due messe in lingua tedesca. Forti delle promesse ottenute dal vicario generale, i rappresentanti dei fedeli che si sono recati all'incontro, hanno potuto fare ritorno a casa, fiduciosi di aver ottenuto quello che, da molte settimane, chiedevano a gran voce.

Di bruno Pileggi

MALLES | Associazione I.P.A.

Disputa il primo torneo di Bowling

Presso il centro sportivo di Malles si è disputato di recente il primo torneo di Bowling IPA (Associazione Internazionale di Polizia) Alta Val Venosta, al quale hanno preso parte numerosi soci e loro familiari. Sul gradino più alto del podio è salito il socio Stefano Marcona, seguito da Dietmar Waldner e al terzo posto Dino Filipovic. A premiare i vincitori di questo spettacolare quanto entusiasmante torneo di Bowling il presidente della sezione capitanata da Hubert Joos.

Premi sono andati ad altri partecipanti al torneo.

A chiudere le due serate il ritrovo

nella pizzeria dello stesso centro sportivo e, l'arrivederci al pranzo natalizio previsto per il prossimo mese di dicembre 2015.

Di bruno pileggi



giocatori al termine del torneo; alcuni soci intenti a sfidarsi tra loro.

MALS | Bibliothek

„Die einen lesen die Bücher, die anderen leben sie“

Wann ist denn unsere Bibliothek geöffnet? Was findet statt? Am schnellsten werden solche Fragen beantwortet, wenn man sich in unserem Blog informiert, der laufend aktualisiert und überarbeitet wird. Im Monat September gab es 734 Zugriffe auf die Informationen der Bibliothek. www.bibliomals.blogspot.it
Wir informieren über aktuelle Veranstaltungen vom JUMA, VKE, Literatur und Bildung, Kindergottesdienste, literarische Veranstaltungen der umliegenden Bibliotheken, TAUSCHKREIS, LEIHVERKEHR mit Bozen aus der TESSAMAN-Bibliothek usw.

Doitscha, von Adriana Altaras (Buch : Bibliothérapie Café Fritz)
David ist nicht nur hochintelligent, sondern auch hochpubertär. Der Einzige, auf den er hört, ist sein Patenonkel Aron. Mit diesem ist Adriana Altaras seit ihrer Jugend befreundet. Sie überlegten damals, gemeinsam auszuwandern nach Israel, das für sie ähnlich verlockend war wie für die Surfer Hawaii. Doch sie blieben und nutzen das schlechte Gewissen der Deutschen, um umsonst Bahn zu fahren oder schulfrei zu bekommen. Als Aron stirbt, spitzt sich der Generationenkonflikt in der Familie Altaras zu. David hält nichts mehr in Berlin, er verabschiedet sich kurzerhand ins Gelobte Land, und die Mutter reist hinterher - auf der Suche nach dem verlorenen Sohn zwischen Klage-mauer, See Genezareth und Kibbuz. „Schon lange hat es keine Familiengeschichte mehr gegeben, die sich so vergnüglich und bewegend liest.“

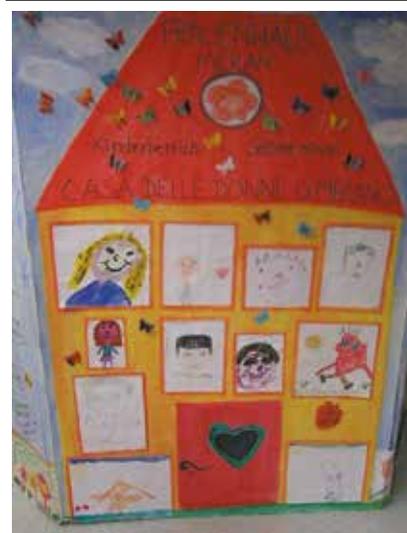
Ein Jahr auf dem Land, von Anna Quindlen (Buch : Bibliothérapie Café Fritz)

Was im Leben am meisten zählt Rebecca Winter steht an einem Wendepunkt: Von ihrem Mann ist sie geschieden, für ihren erwachsenen Sohn nicht mehr unentbehrlich, und als Künstlerin hat sie längst ihren Ze-

it überschritten. Jahrelang lebte die berühmte Fotografin sorglos von den üppigen Einkünften eines Schnappschusses. Aber nun ist der Geldstrom versiegt. Notgedrungen beschließt sie, ihr New Yorker Apartment zu vermieten und für ein Jahr in ein kleines Haus fernab der Stadt zu ziehen. Der unfreiwillige Landaufenthalt ist kein Spaziergang im Central Park - und doch beschert er Rebecca eine unverhoffte Liebe, neue Inspiration und den Mut, unbekannte Wege zu beschreiten ... In „Ein Jahr auf dem Land“ zeigt sich Anna Quindlen auf der Höhe ih-

rer Kunst. Schon ihre früheren Romane überzeugten durch Wärme und Intellekt, doch dieser - so die New York Times - „glänzt darüber hinaus noch mit Humor und Prägnanz“. Ein klug unterhaltender Roman, ein Plädoyer dafür, sein Leben in die Hand zu nehmen und sich immer wieder neu zu erfinden.

(txt. und Bilder: www.buchnet.com)



ÖFFNUNGSZEITEN

Mo, Mi, 8-11	14.30-17.30
Di, Do, 8-11	
Do	8-11
Fr/Ven 8-11	14.30-18.30

Leihstellen:

Burgais:	Dienstag 14.30 – 16.00
Laatsch:	Donnerstag 16.00 – 17.30
Matsch:	Montag 13.30 – 15.30
Schleis:	Donnerstag 17.00 – 18.00
Tartsch:	Dienstag 15.30 – 17.00

MALS | Badminton

Hochsaison bei den Badmintonspielern !

Der September und der Oktober gehören zu den vollsten Monaten für die Sportart Badminton, denn an den Wochenenden rückte der ASV Mals sogar öfters aus!

Einsätze mit der Nationalmannschaft

Unsere Nationalspieler Judith Mair, Lisa Sagmeister, Simon Köllemann, Kevin Strobl, Lukas Osele, Andreas Stocker und Marah Punter nahmen in Genf (CH), begleitet von unserem Head Coach Henri Vervoort (der auch als Nationalcoach mitarbeitet), vier Tage lang an einem internationalen Jugendturnier, teil. Einen nächsten Einsatz gab es dann vom 16.-18. Oktober in Slovenien, ebenfalls bei einem internationalen Juniorenturnier, wobei die Leistungen unserer, aber auch der anderen italienischen Athleten sehr zufriedenstellend ausfielen. Im November werden 3 unserer besten Spieler für 2 Wochen lang an den Juniorenweltmeisterschaften in Peru teilnehmen.

27. September 2015 – Nationale Ranglisten Under in Mals. Während einige Nationalspieler in der Schweiz weilten, spielte der Rest der besten Ju-



Rudi Sagmeister macht im Moment sehr auf sich aufmerksam!

gendspieler die ersten Ranglisten der Saison. Das beste Ergebnis dabei holte sich Rudi Sagmeister, der sich den ersten Rang in der höchsten Kategorie sicherte.

Nationales Turnier Novi-Ligure am 03.-04. Oktober

Besondere Ausbeute machte unser Verein beim Turnier im Piemont. Man war mit 2 Bussen angereist und holte 10 mal Gold, neun mal Silber und 5 mal Bronze. Bester Spieler mit 3 mal Gold war Simon Köllemann, dem es gelang in U 17 alle drei Kategorien (Mix mit Lisa, Doppel mit Giovanni Toti und Einzel) zu gewinnen. Im Bild die erfolgreiche Mannschaft mit den Medaillen und mit Trainer Henri Vervoort. Boi

TÖRGGELEN

Nicht nur Badminton, auch Freizeitaktivitäten prägen unsere Sektion und so kam es am 10. Oktober zu einem netten Törggelefest für Badmintonspieler und Minis/Jungschar. Viele waren der Einladung gefolgt und so gabs ein nettes Fest bei Kastanien und Stock-Brot Grillen!!

11. Oktober 2015 Doppelrangliste A in Mals:

Das maximale an Punkte holten sich unsere Aushängeschilder Lukas Osele/Strobl - Kevin/Punter Marah bei den Doppel RL in Mals. Sei es im Herrendoppel, wie auch im Mixed war Mals beide Male auf dem höchsten Treppchen. Eine super-tolle Leistung unserer jungen Athleten.

17.-18. Oktober nationales Bauzan-

minton-Turnier

Mit 19 Spielern nahm man am Turnier in Bozen teil. Unsere U 17 Athleten zeigten sich von ihrer besten Seite und holten 4 mal Gold in dieser Disziplin. Sagmeister Rudi holte sich mit Maria Stecher Gold im Mixed und mit seinem Partner aus Boccardo, Stefano D'Elia, den Sieg im Herrendoppel. Simon Köllemann bezwang Rudi im Finale des Herreneinzel, und Lisa Sagmeister war diesmal im Einzel bei den Mädchen besonders erfolgreich. Drei Mal Bronze gab es zusätzlich für unsere Jüngsten: Anna Sofie De March, Nora Rainer und Michi Noggler sicherten sich die Medaillen im Einzel und Mixed.

Am selben Wochenende waren Manuel Batista und Luise Mur im Süden Italiens im Einsatz. Bis nach Salerno führte sie das Turnier, von dem es ebenfalls nur Positives zu berichten gibt. Beide holten sich 2 mal Gold! Ein überaus erfolgreiches Wochenende.

Shuttle Time am Schulsprengel Mals

Überaus erfolgreich ist das Projekt Shuttle Time am Schulsprengel Mals gestartet. In allen Volksschulen der Gemeinde Mals wird dieses Projekt mit Henri Vervoort, unserem neuen Trainer, auch der ideale "tutor". In italienischer Sprache wird den Volksschulkindern Bewegung, Koordination und Teamgeist beigebracht. Das Projekt zieht sich durchs ganze Schuljahr, mit dabei sind Michi Hohenegger und Claudia Nista.



Novi Ligure: so erfolgreich waren wir schon lange nicht mehr! Medaillenregen für die Mals-Spieler!



Nationalmannschaft in Genf: unsere Nationalspieler Judith Mair, Lisa Sagmeister, Marah Putern, Simon Köllemann, Lukas Osele, Kevin Strobl und Stocker Andreas sind zur Zeit des öfteren im Einsatz mit der Nationalmannschaft

LIECHTENSTEIN | Südtirolerverein

Lottomatsch

Über den Südtirolerverein in Liechtenstein fand am 17. Oktober im Vereinslokal in Balzers ein gut besuchter Lottomatsch statt. Bei folgenden Sponsoren möchte sich der Vorstand herzlich bedanken, (Gasthof Weisskugel, Gasthof Glieshof, Café Pler, sowie bei Sepp Heinisch, St. Florinushof von Matsch, sowie Gasthaus Sonne in Mals.) Wie immer war es ein lustiger und erfolgreicher Abend. Die Preise von den Südtiroler Sponsoren waren sehr beliebt bei dem Publikum und machten grosse Freude!



Der Vorsitzende Franz Tschiggfrei.

SILIKONE AUF HAAR UND HAUT

Silikone einer der meist verwendeten Stoffe in Sampoos und Haarpflegeprodukten, sind Kunststoffe die eine extreme Kriechfähigkeit besitzen. Somit dringen diese bis in die mikroskopisch feinen Ritze des Haares und der Haut ein und versiegeln diese. Es entsteht ein „Plastikfilm“, um das Haar.

Haare die mit solchen Mitteln behandelt werden verlieren ihre natürliche Feuchtigkeit und Elastizität.

Die Haut unser größtes Ausscheidungsorgan wird versiegelt und kann die Stoffwechselabbauprodukte des Körpers nicht ausscheiden. Auch die Aufnahme des Lichtes zur natürlichen Produktion von Vitamin D wird unmöglich.

SILIKONE IN DER UMWELT

In der Werbung wird gerne geworben, dass die verwendeten Silikone wasserlöslich sind. Dabei wird aber nicht erwähnt, dass sie bis in die Abwässer und letztendlich in die Meere gelangen. Sie sind nicht abbaubar und extrem umweltbelastend.

WIE ERKENNE ICH SILIKONE IM PRODUKT?

Es gibt verschiedene Begriffe dazu, jedoch mit den selben negativen Eigenschaften.

z.B. *Amodimethicone *Aminopropyl Dimethicone *Behenyl Dimethicone *BIS-PEG-1 Dimethicone *C20-24 Alkyl Dimethicone *Cyclomethicone

*Dimethicone *Dimethiconon *Fluoro C2-8 Alkyldimethicone *Gluconamido Amodimethicone *Isopolyglycerin-3 Dimethicone *Lauryl PEG-10 Methyl Ether Dimethicone *PEG-10 Dimethicone Crosspolymer *Quaternium-80 *Siloxan *Sodium Dimethicone PEG-7 Acetyl Methyl Taurate *Tetra-butoxypropyl Trisiloxane *Trimethicone

*Undecanoic Acid Dimethicones *Vinyl Dimethicone *Zinc Dimethicone PEG-25 Phthalate

NATÜRLICHER GLANZ MACHT FREUDE

Konsequent natürliche Haut- und Haarpflege verzichtet ganz auf synthetische Inhaltsstoffe, wie Silikone, und unterstützt dabei die Ursprünglichkeit wieder zu erlangen.

www.naturfriseur.it



SHAMPOO AUS KASTANIEN SELBER MACHEN

(aus smarticular.net)

- 20 Rosskastanien (ca. 280 gr), alternativ 10 gehäufte EL getrocknete Rosskastanienpulver
- 700 ml Wasser

- 1 kleingeschnittenen Apfel mit Kernhaus "bio"

Zum Abdicken

- 4gestrichene EL Speisestärke, oder 3 gestrichene EL Leinsamen, oder 5 gestrichene TL Johannisbrotkernmehl.
1. Kastanien und Apfel reinigen, in kleine Stücke schneiden, in einem Topf mit dem Wasser aufkochen und 25 Minuten sanft köcheln lassen.
 2. Den Sud über ein Sieb in einen weiteren Topf gießen und gut auspressen.
 3. Verdickungsmittel deiner Wahl in die Flüssigkeit geben.
 4. Klumpfrei verrühren und so lange einkochen, bis eine geleeartige Masse entstanden ist.

Fertig ist das Shampoo das in Flaschen gefüllt wird und bei Zimmertemperatur einige Tage hält. Verschlossen für 30 Minuten im Backofen bei 90 Grad erhitzt ist es länger haltbar.

Varianten für das Rosskastanienschampoo:

* Gegen Haarausfall- Rosmarin wirkt durchblutungsfördernd und keimtötend. Die Blätter eines Rosmarinzwiges klein schneiden und zu den Kastanien und den Apfel geben.

* Für einen angenehmen Duft und zusätzliche Fettlösekraft den Saft und Schale einer BIO-Orange dazu geben. Das Johannesbrotkernmehl oder Speisestärke wirken ebenfalls fettlösend.

* Gegen entzündete Kopfhaut und mehr Volumen verwendet man zur Verdickung Leinsamen (einweichen und absieben) Viel Spaß beim ausprobieren!

Beatrice Raas

Geprüfte Haut und Haarpraktikerin, Naturfriseurin

Laatsch 184, Tel. 0473 831621

Öffnungszeiten: Di, Mi, Do, Fo 8-14 Uhr, Sa 8-16 Uhr

Sport.Mals informiert:

Programm November

22. September 2015 bis 1. Mai 2016

Sportwell Mals



Hallenbad

Dienstag bis Freitag

14:00- 21:30 Uhr

Samstag / Sonntag/ Feiertag

14:00- 19:30 Uhr

Montag Ruhetag



Kegeln

Montag bis Samstag

18:00- 01:00 Uhr

Sonntags auf Anfrage



Sauna

Dienstag bis Freitag

16:00- 22:30 Uhr

Samstag / Sonntag/ Feiertag

14:00- 19:30 Uhr

Montag Ruhetag



Fitness

täglich

06:00- 23:00 Uhr

für alle Abonnenten (Chip- Eintritt)



Gladiator- Training

Montag 19.30 Uhr

29.09.- 30.11.2015



Zumba

Dienstag 20 Uhr

13.10.-15.12.2015



Schlank mit Smovey

Mittwoch 19.30 Uhr

30.09.- 09.12.2015

min. 4 Personen (Anmeldung)



Morgenschwimmen

Donnerstag 7.30- 9.15 Uhr

Eintritt mit 10 Punktekarte |
Saisonskarte | Jahreskarte



Wassergymnastik

Donnerstag 8 Uhr

Eintritt mit 10 Punktekarte |
Saisonskarte | Jahreskarte



Mutter- Kind- Gymnastik

Donnerstag 9 Uhr

24.09.- 19.11.2015

min. 3 Personen (Anmeldung)



Morning- Zumba

Donnerstag 10.15 Uhr

19.11.-17.12.2015



Bodyforming

Donnerstag 19.30 Uhr

01.10.- 26.11.2015



Qi Gong

Freitag 8 Uhr

02.10.- 11.12.2015



Power- Pilates

Freitag 19.30 Uhr

16.10.2015 - 07.01.2016

min. 5 Personen (Anmeldung)



Sportwell- Kegeltturnier

am 20./21./22. November 2015

Für Freunde des Kegelsports im Vinschgau ist das Sportwell Kegeltturnier eine traditionelle Veranstaltung. Die Hobby Kegler messen sich in lockerer Atmosphäre beim Kegeln. Anmeldeschluss: Montag, 16.11.2015



Sauna- Spezial

Mittwoch 11.November & Samstag 14. November

Thema: Mönch- Showaufguss

MALS | Sport+Well

Neuigkeiten

Neuer Fitnessraum für Alle zugänglich

Der neue Fitnessraum in den Sportanlagen im Erdgeschoss, ein modern-eingerichteter, heller Raum, ist ab sofort für Alle zugänglich. Durch die Zusammenarbeit zwischen Sportoberschule, Gemeinde Mals und ASV Mals wurde dieses Projekt erfolgreich durchgeführt und konnte kürzlich geöffnet werden. Geführt wird dieses Studio vom ASV Mals, während Michaela Abart die persönliche Betreuung übernimmt. Der Fitnessraum ist von 6-23 Uhr geöffnet und ist jederzeit mit einer Chipkarte, Jahreskarte, Halbjahreskarte oder Monatskarte, zugänglich.

Die Abos können im Büro von Sport+Well erworben werden, dort wird auch der erforderliche Chip ausgehändigt.

Infos: im Hallenbad 0473 831590



Günther Bernhard, Präsident der Touristik- & Freizeit-AG, Helmuth Thurner, Präsident des ASV Mals, Michaela Abart und Bürgermeister Ulrich Veith freuen sich über das gelungene Projekt

Neues aus der Sauna

Saunawart Ritschie hat sein Programm für die Wintersaison Sauna Spezial mit einem Birkenaufguss begonnen. Verwöhnt wurden die Saunagäste zudem auch mit einem speziellen Peeling mit Honig, Yoghurt..... Jeden Monat hat Ritschie eine spezielle Spezial-Sauna auf dem Programm. Das nächste Event wird am 11. und 19. November mit einem Mönchtaufguss angeboten. Jeden Sonntag ist die Sauna außerdem für Familien mit Kindern, (windelfrei) geöffnet.



Die Freizeit-Kombikarte von Sport.Mals

Gültig für Bürger/innen der Gemeinde Mals, Taufers i.M., Glurns und Schluderns. Ab sofort erhältlich im Sportwell (Hallenbad Mals) und im Wattles Büro (Sportwell Gebäude)

Wattles	Kinder	Erwachsene	Jugend/Senioren
Wattles (Jahreskarten)	€ 145,00	€ 195,00	€ 160,00
+ Hallenbad	€ 155,00	€ 305,00	€ 240,00
+ Sauna		€ 410,00	€ 345,00
+ Nordic Schlinig	€ 155,00	€ 225,00	€ 190,00
+ Hallenbad + Sauna		€ 455,00	€ 375,00
+ Hallenbad + Nordic Schlinig	€ 185,00	€ 350,00	€ 295,00
+ Sauna + Nordic Schlinig		€ 455,00	€ 400,00
+ Hallenbad + Sauna + Nordic Schlinig		€ 500,00	€ 430,00

Nordic Schlinig	Kinder	Erwachsene	Jugend/Senioren
Nordic Schlinig (Saisonskarte)	€ 30,00	€ 70,00	€ 70,00
+ Hallenbad	€ 115,00	€ 225,00	€ 175,00
+ Sauna		€ 350,00	€ 310,00
+ Hallenbad & Sauna		€ 420,00	€ 350,00

Sauna	Kinder	Erwachsene	Jugend/Senioren
Sauna (Jahreskarte)		€ 325,00	€ 284,00

Hallenbad	Kinder	Erwachsene	Jugend/Senioren
Hallenbad (Jahreskarte)	€ 100,00	€ 200,00	€ 150,00
+ Sauna		€ 395,00	€ 325,00

Fitness	Erwachsene
Fitness (Jahreskarte)	€ 280,00
+ Wattles	€ 415,00
+ Hallenbad	€ 420,00
+ Sauna	€ 545,00
+ Nordic Schlinig	€ 310,00
+ Hallenbad + Wattles	€ 485,00
+ Hallenbad + Sauna	€ 575,00
+ Hallenbad + Nordic Schlinig	€ 405,00
+ Sauna + Wattles	€ 590,00
+ Sauna + Nordic Schlinig	€ 530,00
+ Hallenbad + Sauna + Wattles	€ 635,00
+ Hallenbad + Sauna + Nordic Schlinig	€ 600,00
+ Hallenbad + Sauna + Nordic Schlinig + Wattles	€ 680,00

NEUE PREISE

- 15% ab 3 Kombikarten (beide Elternteile + 1 Kind* oder ein Elternteil + 2 Kinder*)

- 20% ab 4 Kombikarten (beide Elternteile + 2 Kinder* oder ein Elternteil + 3 Kinder*, alle weiteren Kinder frei)

*Kinder von 6 bis 14 Jahren

Hin- und Rückfahrt täglich ins Skigebiet mit dem Gratis-Skibus
Weitere Infos unter: Tel. 0473 83 54 56 oder 0473 83 15 90

Kombikarten individuell zusammenstellbar wie z.B.

Kind: Wattles (145,00 €) + Hallenbad (100,00 €)	anstatt € 245,00	>	€ 155,00
Elternteil 1: Wattles (195,00 €) + Hallenbad (200,00 €)	anstatt € 395,00	>	€ 305,00
Elternteil 2: Wattles (195,00 €) + Nordic Schlinig (70,00 €)	anstatt € 265,00	>	€ 225,00

TOTALE
anstatt € 705,00 > € 685,00
(-15% Familienrabatt) € 582,25

Sonderrabatt für Familien

VERANSTALTUNGEN

MALS | KVV Senioren

06.11.

ab 15 Uhr Seniorentanz im Seniorenraum Mals

MALS | Bildungsherbst 2015

07.11.

um 19.30 Uhr "Heilung durch Schröpfen" mit Christiane Paregger im Martinsheim Mals

MALS | Bildungsherbst 2015

09., 11., 12.11.

jeweils um 19,30 Uhr Kochkurs "Vegetarisch Kochen" im Oberschulzentrum Mals

MALS | Bildungsherbst 2015

10., 17., 24.11.2.11.

20-22 Uhr Tanzkurs mit der Volkstanzgruppe Mals in der Turnhalle der Grundschule Mals

MALS | Sport+Well

11.+14.11.

ab 19.30 Sauna Spezial "Mönch" Showaufguss

MALS | Bildungsherbst 2015

13.11.

um 20,00 Uhr Bibliothek "Neue Romane für alle Lebenslagen" mit Markus Fritz im Cafe Fritz, Mals

MALS | Gemeinde Mals

14.11.

um 10,30 Uhr Einweihung der Kindertagesstätte Mals

MALS | Bildungsherbst 2015

14.11.

um 20 Uhr "Die Verwandlung" Theater-Gastspiel Freies Theater Bozen im Kulturhaus Mals

MALS | Bäuerinnen Ortsgruppe Mals

14.11.+17.11.

von 14 - 17 Uhr Brotbackkurs, Lehrküche Oberschulzentrum Claudia v. Medici, Mals

MALS | Adventsausstellung

16.11.

von 15-18 Uhr im Keller bei Noggler Toni, Mals

MALS | Bildungsherbst 2015

18.11.

um 20 Uhr Vortrag u. Buchvorstellung "Sexualität und Kirche mit Prof. Dr. Martin M. Lintner OSM, im Raiffeisensaal in Schluderns

MALS | Raiffeisenkasse Obervinschgau

20.11.

von 9,30-12,30 Uhr Vinschger Berglandwirtschaftstag 2015 in der Fachschule Fürstenburg Burgeis

MALS | Bildungsherbst 2015

21.11.

von 14.30-16.30 Uhr Offene Werkstatt Mals "Flicken, Nähen, Sticken Filzen, Bügel", Seniorenraum Mals

MALS | Ausstellung

noch bis 23.11.

von 14.30-17.30 Uhr Ausstellung "20 Jahre Gewalt, für Frauen" in der Gemeindebibliothek Mals

MALS | Bildungsherbst 2015

24.11.

um 19,30 Uhr Desserts mit regionalen Produkten in der Lehrküche Oberschulzentrum Mals

MALS | Kirche, Sänger, Musikanten

22.11.

Cäcilien Sonntag, feierlicher Gottesdienst

MALS | Bäuerinnen Ortsgruppe Mals

28.11.

von 14 - 17 Uhr Backen mit Hefeteig, Lehrküche Oberschulzentrum Claudia v. Medici, Mals

MALS | Bildungsherbst 2015

28.11.

von 15-17.30 Uhr "Die Rauhächte" im Martinsheim Mals

MALS | Bräuche

05.12.

Nikolaus aufwecken und Krampusumzüge

Redaktionsschluss

für die Dezember-Ausgabe

19. November 2015

Impressum

Eigentümer & Herausgeber

Marx Elfriede

39024 Mals, Spitalstrasse 2

Tel. 0473 831 535 / 340 4120358

Fax 0473 835 899

elfriede@schreibstube.it

PEC-Adresse: MARX.ELFRIEDE@PEC.IT

<http://www.mals-aktuell.com/>

presserechtlich Verantwortlicher:
Josef Laner, Journalist

Umbruch: die;Schreibstube

Druck: SÜDTIROL DRUCK OHG

Eingetragen im Presseregister
des Landesgerichtes:
Bozen 18.6.2013 Nr.8/2013.



DIENSTHABENDE ÄRZTE

November

07.-08. Dr. Stocker Josef
Tel. 335 6772678

14.-15. Dr. Heinisch Josef
Tel. 0473 615095

21.-22. Dr. Stocker Raffaella
Tel. 335 6778001

28.-29. Dr. Rauner Helmut
Tel. 0473 830474

Dezember

05.-06. Dr. Waldner Stefan
Tel. 0473 633128

07.-08. Dr. Hofer Georg
Tel. 335 5630697

12.-13. Dr. Skocir Bettina
Tel. 348 7388448

APOTHEKEN

November

07.-13. PRAD
Tel. 0473 616144

14.-20. LAAS
Tel. 0473 626398

21.-27. GRAUN
Tel. 0473 632119

November/Dezember

28.-04. MALS
Tel. 0473 831130

05.-11. SCHLUDERNS
Tel. 0473 615440

Spitzenwerber sehen ihre Anzeige am liebsten im kleinen Format 23

INCONTRO MODA - TREFFPUNKT DER MODE



EVERHONEST

*Jacken und
Mäntel für
jede Jahreszeit*

Mode BLAAS - Gen. Verdross 42 - MALS - 0473 830574

PLAGG



Mals, G.I. Verdross-Str. 49
Tel. 0473 831155

Obst, Gemüse,
Blumen, Weine

DIETU
Ihr Lebensmittelmarkt - Il Vostro supermercato

DESPAR



**Jetzt neu!!
Bio Huhn**

Mals, G.I. Verdross-Strasse

FORST

FORSTERBRÄU MALS
Restaurant & Bar

Herbtszeit

Sonia & Daniel mit Team
Restaurant & Bar Forst Mals
Reservierungen unter: 0473 830039
Dienstag Abend u. Mittwoch Ruhetag

**AKTUELLE
HERBSTMODE**



**Bei
Elvira**

**BUCHBINDER
WEIRATHER**
ZEITSCHRIFTEN - TABAK

Mals Zentrum - Tel. 0473 831105

Naturkosmetik Khadi!



Haarfarben, Haaröl,
Duschgel,
Shampoo,
Körperöle, Kräuter
Gesichtsmasken

**Gerichts-
Apotheke
Mals**

Bachblüten-Therapie,
Allopathie, Pflanzentherapie,
Homöopathie, Galenika

seit/dal
1825



Dr. Fragner-Unterperfinger Johannes
Peter-Glückh-Platz 1, Mals, T +39 0473 831130
info@apotheke-mals.com, www.apotheke-mals.com
Mo-Fr. 8.30 - 12.00 15.00 19.00 / Sa 8.30 - 12.30

Hauptplatz 2 P. Principale
I-39024 Mals - Malles

**BÄREN
LOUNGE**
COCKTAILS - MUSIC & MORE

**FOX & OLDIES NIGHT
Freitag und Samstag
ab 20:00 Uhr**

www.grauer-bear.it
info@grauer-bear.it

RESTAURANT - PIZZERIA

Lampl,

Kaspar und Monika
Gerstgrasser

39024 MALS - MALLES
Dr. H. Flora Str. 4
Tel. 0473 83 10 85

Donnerstag Ruhetag
Giovedì giorno di riposo

Bauernschöpfenes



**VIVA
HAARSTUDIO**

Laatsch 184, Tel. 0473 831621
Öffnungszeiten: Di, Mi, Do, Fr, von 8-14 Uhr
Sa, von 8-16 Uhr




Engelsrufer



ZWICK
SEIT GENERATIONEN
MALS
TEL. 0473 83 19 36
www.goldschmiede-zwick.com

Goldschmiede & Uhrmacher

EP:Peer TV, Video, HiFi, Haushaltsgeräte,
PC Multimedia

Electro Peer KG des Peer Dietmar & Co.

EYRS/LAAS Vinschgaustraße 31
Tel. ++39 0473 73 99 38
Fax ++39 0473 73 96 34
E-Mail: verwaltung@electropeer.it

PRAD a.St. Kreuzgasse 2/F
Tel. & Fax ++39 0473 61 60 82

MALS Bahnhofstrasse 2/c
Tel. & Fax ++39 0473 83 01 88

EP: Electronic Partner

NATÜRLICH ZERTIFIZIERT

DER GRÜNE STROM DER SEL



Unsere Wasserkraftwerke erzeugen zu 100 % zertifizierten grünen Strom.

Grüner Strom bedeutet erneuerbare, umweltfreundliche Energie, bei deren Herstellung kein CO₂ entsteht.

Grüne Nummer
800 832 862

www.greenenergy.bz.it

